Deutsche Telekom

Souveräne E-Signatur-Plattform

[08.10.2025] Die Deutsche Telekom präsentiert mit Magenta Security Sign eine souveräne E-Signatur-Plattform, die alle notwendigen Signaturverfahren für deutsche Verwaltungen enthält und deren Betrieb vollständig in Deutschland läuft.

Mit Magenta Security Sign bietet die Deutsche Telekom Behörden und Unternehmen eine souveräne E-Signatur-Plattform an. Nach Angaben der Telekom erfüllen viele bislang am Markt erhältliche Systeme nicht die hohen Anforderungen der Bundesrepublik. Öffentliche Verwaltungen müssen rechtliche Verfahrenssicherheit gewährleisten. Das geht nur, wenn jede elektronische Signatur nachvollziehbar und gerichtsverwertbar ist. Deshalb dürfen nur Lösungen eingesetzt werden, die explizit für den öffentlichen Sektor zertifiziert sind. Die DSGVO sieht zudem vor, dass personenbezogene Daten dabei nicht in Drittstaaten ausgelagert werden.

All diese Punkte berücksichtigt Magenta Security Sign laut Telekom. Die neue Plattform ermögliche rechtssichere, eIDAS-konforme elektronische Signaturen mit allen notwendigen Verfahren für deutsche Verwaltungen. Das schließe sowohl einfache, fortgeschrittene und qualifizierte elektronische Signaturen, so genannte DOI-Zertifikate und Signaturkarten ein. Alle Daten würden ausschließlich in Deutschland verarbeitet und in der Open Telekom Cloud betrieben. Damit biete Magenta Security Sign eine sichere, flexible und souveräne Alternative zu internationalen Anbietern.

Gemeinsam mit Start-ups entwickelt

„Mit unserem neuen Angebot kommen wir der Forderung nach alternativen Lösungen Made in Germany nach. Mehr noch. Dank Zero Document Knowledge kennen nur Sender und Empfänger Inhalte. Alle Vorgänge bleiben jederzeit vertraulich und die Daten im Land“, sagt dazu Telekom-Security-CEO Thomas Tschersich. Entwickelt hat die Telekom ihr datensouveränes Vorzeigeprodukt eigenen Angaben zufolge gemeinsam mit jungen Unternehmen aus ihrem Start-up-Programm TechBoost. Diese sind Certifaction, Sign8 und Fidentity. Den Auftrag, Datensicherheit, Compliance und Nutzerfreundlichkeit gleichermaßen zu berücksichtigen, hätten die Entwickler optimal erfüllt.

Da Magenta Security Sign vollständig in die Telekom-Infrastruktur integriert worden sei, biete die E-Signatur-Plattform das gleiche Sicherheitslevel wie das hierarchische System zur Ausstellung, Verteilung und Prüfung von digitalen Zertifikaten des Bundes. Per App oder über eine Programmierschnittstelle (API) könne es sofort losgehen. Eine aufwendige Installation sei nicht notwendig. Das spare ab Start Zeit und Wartungsaufwand ohne Kompromisse in Bezug auf Sicherheit und Datenschutz eingehen zu müssen.

Die souveräne E-Signatur-Plattform ist ideal auf Verwaltungen, Kommunen und Landesbehörden zugeschnitten. Gleichzeitig profitierten regulierte Branchen - wie Banken, Versicherungen, das Gesundheitswesen - sowie Unternehmen, die Wert auf höchste Sicherheit und Souveränität legen, von Magenta Security Sign. Die Deutsche Telekom stellt ihr neues Produkt zum ersten Mal auf der Messe it-sa vom 7. bis 9. Oktober 2025 in Nürnberg in Halle 7A an Stand 230 vor.

(ba)

Stichwörter: Unternehmen, Deutsche Telekom, Datenschutz, E-Signatur, Magenta Security Sign